Technisches Merkblatt

KOIMOS Hartwachsöl Nr. 1717

Anwendungsbereich	Im Innenbereich, zur Behandlung von Massivhölzern, z. B. für Möbel und Innenausstattung.
Eigenschaften.	Lösemittelarm. Ergibt nach dem ersten Auftrag eine matte, nach dem zweiten und dritten Auftrag eine seidenglänzende Oberfläche. Nach DIN 53 160 speichel- und schweißecht. Frei von organisch-chemischen Verbindungen gemäß DIN EN 71 Teil 9.
Volldeklaration	Leinöl, Holzöl Leinöl-Standöl-Naturharzester, Zinkverbindungen, dehydriertes Ricinenöl, Isoaliphate, Kieselsäure und bleifreie Trockenstoffe (Ca, Mn, Zr).
Farbton	002 Farblos.
Vorbereitung	Holz muss trocken (Holzfeuchte unter 12%), fest, saugfähig, harz- und staubfrei sein. Durch stufenweisen Vorschliff gemäß der Abstufung der Schleifpapierkörnung bis 240er Korn sind gleichmäßig angefeuerte Holzstrukturen zu erzielen. Vor Gebrauch gut aufrühren, evtl. vorhandene Haut entfernen. Probeauftrag.
Verarbeitung	Durch Pinsel und / oder Baumwolltuch bzw. Excenterschleifer und kornfreies Pad, bei Temperaturen über 16°C. Kurz einziehen lassen und Ölüberstände nach 1–15 Minuten mit Pad, Bürste oder nicht fusselndem Baumwolltuch entfernen. 2. und 3. Auftrag nach jeweiliger Trocknung hauchdünn aufpolieren.
Verbrauch	Durch Probeauftrag zu ermitteln. Je nach Saugfähigkeit und Holzart reicht 1 l für ca. 65 m^2, d.h. 15,5 ml/m^2.
Reinigung	Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit SVALOS Verdünnung Nr. 222 oder LEVO Pinselreiniger Nr. 997 reinigen.
Trockenzeit	Bei 23 °C und 50 % rel. Luftfeuchte. Erstbeschichtung 8–16 Stunden, weitere Anstriche 24 Stunden. Die Endhärte wird nach ca. 4 Wochen erreicht. Höhere Temperaturen verkürzen die Trocken- und Durchhärtezeiten und ermöglichen ein früheres Einpolieren. Niedrigere Temperaturen sowie erhöhte Luftfeuchte verlängern die angegebenen Trockenzeiten.
Dichte	ca. 0,96 g/ml.
Hinweise	Für gute Belüftung während und nach der Verarbeitung sorgen. Mit KOIMOS Hartwachsöl Nr. 1717 getränkte Arbeitsmaterialien, wie z. B. Putzlappen, Polierpads, Schwämme, Schleifstäube etc. mit nicht durchgetrocknetem Öl luftdicht in Metallbehältern oder in Wasser bis zur Entsorgung aufbewahren, da sonst Selbstentzündungsgefahr aufgrund des Pflanzenölgehaltes. Das flüssige und verarbeitete Produkt ist nicht selbstentzündlich. H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. P501 Inhalt/Behälter einer geeigneten Recycling- oder Entsorgungseinrichtung zuführen. Nach längerem Polieren oder Einschleifen des Nassfilms kann ein fleckiges Oberflächenbild entstehen.
Entsorgung	Gemäß den örtlichen, behördlichen Vorschriften. Eingetrocknete Produktreste können als Hausmüll entsorgt werden.
Gebinde	0,05 l; 0,75 l; 2,5 l; 10 l; 30 l.
Lagerung	Kühl, trocken. Angebrochene Gebinde gut verschließen.

Alle Angaben sind Ergebnisse langjähriger Forschung und praktischer Erprobung. Sie stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Mit dem Erscheinen einer Neuauflage verliert dieses Merkblatt seine Gültigkeit. Die jeweils neueste Fassung ist im Internet unter www.livos.de abrufbar. Das Merkblatt dient der Information und Beratung. Rechtsverbindlichkeiten können daraus nicht abgeleitet werden. Im Zweifelsfalle wenden Sie sich bitte an den LIVOS Kundendienst.

April 2026

LIVOS Pflanzenchemie D – 29559 Wrestedt OT Emern · Tel. 0 58 25 / 88 - 0 · Fax 88 60 · www.livos.de · info@livos.de